

# Protokollauszug

aus der  
32. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Landes-  
hauptstadt Potsdam  
vom 05.10.2022

---

öffentlich

**Top 8.6 Umsetzung Beschluss zum Klimanotstand  
22/SVV/0602  
geändert beschlossen**

Der **Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität** empfiehlt, dem Antrag mit folgenden Änderungen **zuzustimmen**:

Der Oberbürgermeister wird um Erläuterung/Beratung ~~für/in den Ortsteilen~~ gebeten, wie der Beschluss zum Klimanotstand

(<https://www.potsdam.de/499-stadtverordnete-beschliessen-klimanotstand-fuer-potsdam>)

~~in den Ortsteilen~~ **und Stadtteilen** praktisch umgesetzt werden kann/soll.

Da der Beschlusstext in dieser Fassung nicht aufgeht, schlägt der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung, Herr Heuer, auf Anregung des Stadtverordneten Jäkel, Fraktion DIE LINKE, vor, die Änderung des Ausschusses für Klima, Umwelt und Mobilität redaktionell angepasst - „... **in den Orts- und Stadtteilen...**“ zur Abstimmung zu stellen.

**Abstimmung:**

Die vom Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität empfohlenen Änderungen einschließlich der redaktionellen Änderung wird

**mit Stimmenmehrheit angenommen.**

Anschließend wird der so geänderte Antrag zur Abstimmung gestellt:

**Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:**

Der Oberbürgermeister wird um Erläuterung/Beratung gebeten, wie der Beschluss zum Klimanotstand

(<https://www.potsdam.de/499-stadtverordnete-beschliessen-klimanotstand-fuer-potsdam>)

**in den Orts- und Stadtteilen praktisch umgesetzt werden kann/soll.**



**BESCHLUSS**  
**der 32. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der**  
**Landeshauptstadt Potsdam am 05.10.2022**

Umsetzung Beschluss zum Klimanotstand  
Vorlage: 22/SVV/0602

**Der Oberbürgermeister wird um Erläuterung/Beratung gebeten, wie der Beschluss zum Klimanotstand**

**(<https://www.potsdam.de/499-stadtverordnete-beschliessen-klimanotstand-fuer-potsdam>)**

**in den Orts- und Stadtteilen praktisch umgesetzt werden kann/soll.**

**Abstimmungsergebnis:**  
mit Stimmenmehrheit **angenommen**.

Gemäß § 22 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen. Die Übereinstimmung des Beschlusses mit dem Wortlaut in der Niederschrift wird amtlich beglaubigt.

Dem Originalbeschluss wird eine Seite beigelegt.

Potsdam, den 10. Oktober 2022

Ziegenbein  
Leiterin des Büros

Stempel